

Stellenausschreibung

Wir suchen für das wbk - Institut für Produktionstechnik im Bereich Fertigungs- und Werkstofftechnik zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Vergütungsgruppe E 13, TV-L befristet eine/n

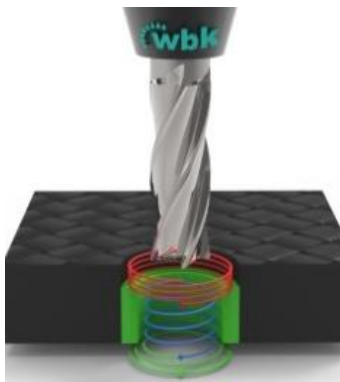
Akademische/n Mitarbeiter/in

zum Thema

Mechanische Nachbearbeitung dreidimensionaler FVK-Bauteile

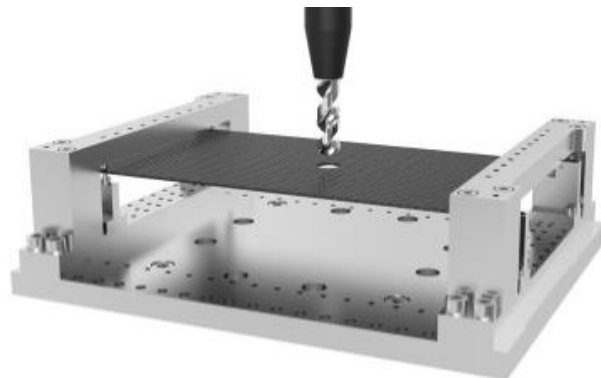
(Mechanical Post-Processing of 3D CoDiCo-FRP-Parts)

Das Thema ist Teil des internationalen Graduiertenkollegs IRTG 2078, das am KIT gemeinsam mit der University of Western Ontario durchgeführt wird. Der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Stelle liegt in der spannenden Nachbearbeitung von faserverstärkten Kunststoffen mit belastungsgerecht ausgelegten Lagenaufbauten bestehend aus kontinuierlichen und diskontinuierlichen Faserbestandteilen. Die Aufgaben beinhalten die Entwicklung und Untersuchung neuer Verfahren sowie innovativer Prozessführungen zur schädigungsarmen Bearbeitung der in anderen Teilprojekten ausgelegten Lagenaufbauten. Im Fokus sollen hierbei die Erfassung und die kontrollierte Beeinflussung der Prozesskräfte stehen, damit die faserverstärkten Kunststoffe während der Bearbeitung nicht geschädigt werden. Zudem sollen neue Spanntechniken entwickelt und deren Einfluss auf die Bearbeitungsqualität untersucht werden.



Was Sie erwartet (Auszug):

- Entwicklung, Untersuchung und Optimierung neuer Prozessstrategien zur spanenden Bearbeitung faserverstärkter Kunststoffe
- Aktive Mitarbeit an Industrieprojekten und in der Lehre
- Berufliche und persönliche Weiterbildung
- Möglichkeit zur Promotion



Was wir erwarten:

- Überdurchschnittlich abgeschlossenes ingenieurwissenschaftliches Hochschulstudium (bevorzugt Maschinenbau oder artverwandt)
- Hohes Engagement, Kreativität und Belastbarkeit
- Selbständige und systematische Arbeitsweise

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne Dr.-Ing. Frederik Zanger, Tel.: +49 721 608-42450, E-Mail: frederik.zanger@kit.edu

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer FZ_23 bitte bis spätestens 15.06.2018 an scpfc@wbk.kit.edu und frederik.zanger@kit.edu.

Das KIT legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir freuen uns daher insbesondere über die Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.